511678-2026 - Ergebnis

Deutschland – Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung – Ausschreibung zur Erhebung der Sanierungsaktivität in Deutschland
OJ S 140/2026 23/07/2026
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
E-Mail: beschaffung@bafa.bund.de
Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung zur Erhebung der Sanierungsaktivität in Deutschland
Beschreibung: Die EU-Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden 2024/1275 (EPBD) verpflichtet die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union im Rahmen der europäischen Klima- und Energiepolitik auf dem Pfad zur Klimaneutralität, Verbesserungen der Energieeffizienz im Gebäudebereich zu erzielen. Energetische Sanierungsmaßnahmen an Bestandsgebäuden reduzieren den Heizenergiebedarf des Gebäudes und zahlen so auf das Ziel zur Dekarbonisierung unmittelbar ein. Ziel dieses Projektes ist die systematische Erfassung der Sanierungsaktivitäten im deutschen Gebäudebestand sowie die daraus zu berechnenden Sanierungsraten gemäß EPBD-Vorgaben, um die durch Sanierungen erzielte Primärenergieeinsparung zu ermitteln. Der Auftrag unterteilt sich in fünf Arbeitspakete (APs): • AP 1: Festlegung der Methodik • AP 2: Ermittlung und Berechnung für 2024 • AP 3: Ermittlung und Berechnung für 2025 • AP 4: Ermittlung und Berechnung für 2026 • AP 5: Ermittlung und Berechnung für 2027
Kennung des Verfahrens: 9d3e9d48-af60-4ae8-9167-daf66978bf1d
Interne Kennung: Z23 / BfEE 26-02
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich, 71314300 Beratung im Bereich Energieeinsparung, 79300000 Markt- und Wirtschaftsforschung; Umfragen und Statistiken

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Vergabeunterlagen können gemäß § 41 Abs. 1 VgV unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden. Diese sind unter folgendem Link ohne Registrierung abrufbar: Für die Teilnahme an der http://www.evergabe-online.de. elektronischen Aufragsvergabe registrieren Sie sich einmalig unter www.vergabe-online. deInformationen über die E-Vergabe und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter www. evergabeonline.info Telefonischen Support zur E-Vergabe-Plattform des BMI leistet die Hotline des BMI, die telefonisch unter der Rufnummer +49(0)228-9610-1234 zu erreichen ist.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Ausschreibung zur Erhebung der Sanierungsaktivität in Deutschland

Beschreibung: Die EU-Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden 2024/1275 (EPBD) verpflichtet die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union im Rahmen der europäischen Klima- und Energiepolitik auf dem Pfad zur Klimaneutralität, Verbesserungen der Energieeffizienz im Gebäudebereich zu erzielen. Energetische Sanierungsmaßnahmen an Bestandsgebäuden reduzieren den Heizenergiebedarf des Gebäudes und zahlen so auf das Ziel zur Dekarbonisierung unmittelbar ein. Ziel dieses Projektes ist die systematische Erfassung der Sanierungsaktivitäten im deutschen Gebäudebestand sowie die daraus zu berechnenden Sanierungsraten gemäß EPBD-Vorgaben, um die durch Sanierungen erzielte Primärenergieeinsparung zu ermitteln. Der Auftrag unterteilt sich in fünf Arbeitspakete (APs): • AP 1: Festlegung der Methodik • AP 2: Ermittlung und Berechnung für 2024 • AP 3: Ermittlung und Berechnung für 2025 • AP 4: Ermittlung und Berechnung für 2026 • AP 5: Ermittlung und Berechnung für 2027

Interne Kennung: Z23 / BfEE 26-02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich, 71314300 Beratung im Bereich Energieeinsparung, 79300000 Markt- und Wirtschaftsforschung; Umfragen und Statistiken

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2029

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 219 660,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der niedrigste Angebotspreis allein ist dabei nicht entscheidend. Folgende Zuschlagskriterien werden zur Beurteilung des wirtschaftlichsten Angebots festgestellt: ######## : Preispunktzahl (35 %) ######## : Leistungspunktzahl (65 %) Die Gesamtpunktzahl ######## eines Angebots wird somit wie folgt ermittelt: ######## =#,### ######## +#,########### Der Zuschlag wird auf das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl ######## erteilt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der niedrigste Angebotspreis allein ist dabei nicht entscheidend. Folgende Zuschlagskriterien werden zur Beurteilung des wirtschaftlichsten Angebots festgestellt: ######## : Preispunktzahl (35 %) ######## : Leistungspunktzahl (65 %) Die Gesamtpunktzahl ######## eines Angebots wird somit wie folgt ermittelt: ######## =#,### ######## +#,########### Der Zuschlag wird auf das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl ######## erteilt.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der niedrigste Angebotspreis allein ist dabei nicht entscheidend. Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist rein vorsorglich ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen/Bewerber/ Bieter sowie auf die Präklusionsregelungen gemäß § 160 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) hin. Die Vorschrift des § 160 GWB ist geregelt wie folgt: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 218 776,25 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V.
Angebot:
Kennung des Angebots: BfEE 2026/02
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000
Wert des Angebots: 218 776,25 EUR
Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja
Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: BfEE 2026/02
Datum des Vertragsabschlusses: 21/07/2026
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
Registrierungsnummer: 991-00227BMWE-86
Postanschrift: Frankfurter Str. 29-35
Stadt: Eschborn
Postleitzahl: 65760
Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)
Land: Deutschland
E-Mail: beschaffung@bafa.bund.de
Telefon: 000
Internetadresse: https://www.bafa.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes
Registrierungsnummer: 991-01692-22
Postanschrift: Bundeskanzlerpl. 2
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: 000
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München
Registrierungsnummer: VR1929
Stadt: Gräfelfing
Postleitzahl: 82166
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
E-Mail: info@fiw-muenchen.de
Telefon: 000
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V.
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: VR1929
Stadt: Gräfelfing
Postleitzahl: 82166
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
Telefon: 000
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 602500e5-192e-4688-acd0-257da10ed4d1 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/07/2026 09:20:53 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 511678-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 140/2026
Datum der Veröffentlichung: 23/07/2026